

## FC Lindau – Damenfußball

### **Zauberfußball beim 5:1 gegen den FC Weser**

Hut ab, Mädels. Trotz der angespannten Personalsituation lief am vergangenen Samstag in Lindau eine Damenmannschaft auf, die mit einer glanzvollen Leistung eindrucksvoll untermauerte, dass sie auch in diesem Jahr in der Kreisliga im oberen Tabellendrittel eine gewichtige Rolle mitspielen kann. Der FC Weser hatte dem technisch anspruchsvollen Spiel der Grün-Weißen nichts entgegenzusetzen und musste die Überlegenheit der Engelhardt-Schützlinge bei der 1:5-Niederlage neidlos anerkennen, wobei den erzielten Toren teilweise herrliche Kombinationen vorausgingen. Dabei ließen sich Regina Rittersen & Co. auch durch den zwischenzeitlichen Ausgleich nach der frühen Führung nicht aus dem Konzept bringen und sorgten bereits vor der Halbzeit mit zwei weiteren Treffern für klare Verhältnisse, um in Halbzeit zwei den Vorsprung auf 5:1 auszubauen. Einziges Manko war die mangelhafte Chancenverwertung, die einen durchaus möglichen höheren Sieg verhinderte. Die Tore für den FC erzielten Anna-Sophia Voß (2), Johanna Heine, Christina Kluge-Riechel und Natalie Müller.

Dagegen verzichteten die FC-Damen auf die Austragung des angesetzten Pokalspiels beim TSV Lauenberg. Schulische und berufliche Abwesenheit sowie einige Verletzungen machten es angesichts der dünnen Personaldecke unmöglich, eine komplette Mannschaft auf die Beine zu stellen. Eine weise Entscheidung, geht man doch damit weiteren Wochentagsspielen im Pokalwettbewerb von vornherein aus dem Wege.